



Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksamt Bergedorf  
Bezirksversammlung

Antwort öffentlich  AfD-Fraktion	Drucksachen-Nr.: <b>21-1027.01</b>
	Datum: 30.08.2021
	Aktenzeichen:

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
	Bezirksversammlung Bergedorf	23.09.2021

## Babyklappen in Bergedorf

### Sachverhalt:

Kleine Anfrage der AfD Fraktion Bergedorf  
Reinhard Krohn, Eugen Seiler, Peter Winkelbach, Herbert Meyer

*Ungeborene Kinder haben ein Recht auf Leben. Viel zu oft wird dieses Recht jedoch Zukunftsängsten untergeordnet. Oft fehlt es an Möglichkeiten der anonymen bzw. vertraulichen Geburt. Die sogenannte Babyklappen dienen der anonymen Abgabe von Neugeborenen. Auch im Hamburger Raum finden sich seit nunmehr 20 Jahren mehrere Institutionen, die eine solche vertrauliche Übergabe von Neugeborenen ermöglichen.*

Das Bezirksamt beantwortet die Kleine Anfrage vom 19.08.2021 wie folgt:

*Vor diesem Hintergrund fragen wir:*

1. *Wie viele Standorte für "Babyklappen" gibt es in Bergedorf?*

Fehlanzeige.

2. *Wie viele Babys wurden seit dem Jahr 2018 bis zum jetzigen Zeitpunkt jeweils in den Baby-klappen in Bergedorf abgegeben? Bitte für 2018, 2019, 2020 und 2021 getrennt aufschlüsseln.*

Fehlanzeige.

3. *Was ist mit den abgegebenen Babys jeweils passiert?*

Fehlanzeige – Hierzu liegen dem Bezirksamt keine Erkenntnisse vor.

*4. In wie vielen Fällen haben sich die Mütter später gemeldet, um ihre Kinder zurückzubekommen?*

Fehlanzeige – Hierzu erhebt das Bezirksamt keine statistischen Daten.

*5. In wie vielen Fällen ist die Mutter unbekannt geblieben und ein Adoptionsverfahren eingeleitet worden? Mit welchem Ergebnis sind die Adoptionsverfahren jeweils abgeschlossen worden?*

Fehlanzeige – Hierzu erhebt das Bezirksamt keine statistischen Daten.

*6. Wird der Betrieb der "Babyklappen" auch während der Pandemie gewährleistet?*

Der Dienstbetrieb der Hamburger Babyklappen wird auch während der Pandemie geleistet.

**Petition/Beschluss: ---**

**Anlage/n: ---**